

125 Jahre : Eidgenössische Technische Hochschule Zürich : zum Geleit

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **71 (1980)**

Heft 21

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



125 Jahre Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

Zum Geleit

Als Vertreter der Elektrotechnik und Elektronik in der Schweiz grüsst der SEV die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETHZ) und gratuliert ihr zum 125jährigen Bestehen. Seit ihrer Gründung hat die ETHZ zum guten Ruf unseres Landes auch auf dem Gebiet der Technik beigetragen, hat sie doch die für die Entwicklung der schweizerischen Industrie und Elektrizitätsversorgung verantwortlichen Fachleute ausgebildet und einer grossen Anzahl von hervorragenden Ingenieuren in der ganzen Welt die Grundlagen für ihre spätere Tätigkeit vermittelt. Die ehemaligen Absolventen denken in einem solchen Jubeljahr besonders gern an ihre Alma Mater zurück, der sie aber auch ausserhalb der Jubiläumstage eng verbunden bleiben.

Junge Menschen in den Ingenieurwissenschaften auszubilden, verlangt ein hohes Mass an Verantwortung. Die Anforderungen der Gesellschaft an die Technik, die in diesen 125 Jahren unsere Welt stark gewandelt und geprägt hat, sind heute vielfältiger und anspruchsvoller denn je. Die Forderung, die Technik habe dem Menschen zu dienen und nicht umgekehrt, ist eine ernste Verpflichtung und wird gerade von jungen Leuten besonders deutlich empfunden. Vom Verhältnis des Menschen zur Technik mit ihren ungeheuren Möglichkeiten und vom Verhalten des Menschen zum Mitmenschen hängen letzten Endes Wohl und Weh der Menschheit ab. Ohne den sinnvollen Einsatz der Technik ist ein Überleben auf der überbevölkerten Erde undenkbar.

Die Vermittlung der Grundlagen, die Spezialisierung in den Fachbereichen und schliesslich die Forschungstätigkeit müssen mit der Entwicklung des Menschen, der sich seiner Verantwortung gegenüber der Gesellschaft bewusst ist, verbunden werden. Unsere Volkswirtschaft im allgemeinen, öffentliche wie privatwirtschaftliche Unternehmen, stellen hohe Ansprüche an den Nachwuchs. Es müssen verantwortungsbewusste und zu wissenschaftlich-technischer Betätigung wie auch zur Übernahme von Führungsaufgaben befähigte Leute sein. Unsere ETHZ hat diese Aufgabe bis heute stets mit Erfolg erfüllt, und wir sind überzeugt, dass sie den hohen Stand weiterhin beibehalten wird, der ihren internationalen Ruf begründet. Dank gebührt im Jubiläumsjahr allen, die in den vielen Jahren dazu beigetragen haben und besonders in der heutigen Zeit dafür einstehen.

Der SEV steht seit seiner Gründung in engster Beziehung zur ETHZ. So war Herr Prof. Dr. W. Wyssling, der angewandte Elektrotechnik lehrte, nicht nur bei der Gründung des SEV im Jahre 1889 dabei, er wirkte auch als dessen Präsident, Generalsekretär und Redaktor des Bulletins. Zahlreich sind heute die Verbindungen zwischen ETHZ und SEV, wie z. B. das aktive Mitwirken vieler Angehöriger des Lehrkörpers der ETHZ in den Gremien des SEV beweist.

Mit unseren Glückwünschen verbinden wir die Hoffnung, dass die ETHZ unserem Lande in Lehre und Forschung weiterhin erfolgreich dienen werde. Der SEV wird sie auch auf ihrem Weg in die Zukunft gerne begleiten, um auf diese Weise einen ständigen Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis zu fördern.

E. Tappy, Präsident des SEV